

INHALT

VORWORT DER WÜSTENROT-STIFTUNG	7
EINLEITUNG	9
TEIL A: RAUMORDNUNGSPOLITIK SEIT 1945: HERAUSFORDERUNGEN, ENTWICKLUNGEN, ETAPPEN	15
1 Die Ausgangslage 1945 und Anfänge der Raumordnungspolitik in den fünfziger Jahren	17
1.1 Frankreich: Ökonomische Modernisierung und regionale Entwicklungspolitik	17
1.2 Bundesrepublik: Der lange Weg zur Bundesraumordnungspolitik	26
2 Die Entstehung der nationalen Raumordnungspolitik in den sechziger Jahren	33
2.1 Frankreich: Das »goldene Zeitalter« einer voluntaristischen Raumordnungspolitik (1963-1975)	34
2.2 Bundesrepublik: Raumordnungs- und Regionalpolitik im kooperativen Föderalismus	43
3 Raumordnungspolitik in der Krise: die siebziger und achtziger Jahre	49
3.1 Frankreich: Krise des Interventionsmodells	49
3.2 Bundesrepublik: Von der Wirtschaftskrise zur Einheit	58
4 Neue Herausforderungen der neunziger Jahre	65
4.1 Frankreich: Renaissance der Raumordnungspolitik	65
4.2 Bundesrepublik: Im Zeichen der Einheit	66
TEIL B: ORGANISATION UND INSTRUMENTE DER RAUMORDNUNGSPOLITIK	69
1 Raumordnung durch Koordinierung	71
1.1 Die Querschnittsfunktion der Raumordnungspolitik	71
1.2 Die Koordinierung raumwirksamer Politiken: zentralstaatliche und föderale Grundmuster	73

I N H A L T

2	Organisation der Raumplanung und -politik in Frankreich bis Ende der siebziger Jahre	77
2.1	Zentrale und dezentrale Ebenen und Akteure	77
2.2	Die besondere Stellung der Raumordnungsbehörde DATAR	81
3	Raumordnung und Landesplanung in der Bundesrepublik Deutschland	87
3.1	Das Planungssystem der Raumordnung	88
3.2	Die Umsetzung der Raumordnungsprogramme und -pläne	92
4	Raumordnung zwischen Regionalisierung und Europäisierung	95
4.1	Die Dezentralisierungspolitik in Frankreich seit 1982	96
4.2	Europäisierung der Raumordnung	106
T E I L C : A N H A N G		109
I.	Tabellen/Abbildungen	110
II.	Glossar	131
III.	Auswahl-Bibliographie	141